Verhandlungsschrift

der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Pölstal vom 30.03.2023, Beginn 18.30 Uhr.

Anwesend:

Bgm. Haingartner Ewald (ÖVP) als Vorsitzender

Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert (SPÖ)

GK Kobald Manuel (SPÖ)

GR^{in} Fritz Friederike (ÖVP)

GR Fussi Andreas (ÖVP)

GR Höflechner Helmut (SPÖ)

GR Ing. Lerchegger Udo (ÖVP)

LAbg. GR Reif Robert (Neos) ab 19.20 Uhr

GR Rumpold Friedbert (ÖVP)

GR Ing. Spiegel Renè (SPÖ) ab 18.45 Uhr

GR Stocker Andreas (ÖVP)

GR Timmerer Gerald (ÖVP)

GR^{in} Weiß Petra (SPÖ)

Entschuldigt waren:

GR Cermak Andreas (FPÖ)

GR Rainer Ulfried (SPÖ)

Nicht entschuldigt waren:

Tagesordnung:

TOP 1 Wahl eines Mitgliedes in den Prüfungsausschuss.
TOP 2 Wahl eines Mitgliedes in den Bildungs- und Kulturausschuss.
TOP 3 Wahl eines Mitgliedes in den Nachhaltigkeitsausschuss.
TOP 4 Wahl eines Mitgliedes in den Wohnungs-, Sozial- und Gesundheitsausschuss.
TOP 5 Nominierung eines Erntereferenten für Bretstein.
TOP 6 Genehmigung der Verhandlungsschriften vom 02.02.2023 und 09.02.2023.
TOP 7 Bericht des Bürgermeisters.
TOP 8 Bericht der Fachausschüsse.
TOP 9 Bericht des Prüfungsausschusses.
TOP 10 Sondertilgung Darlehen Verbauung Zeiringbach AT90 3836 8000 1303 5530.
TOP 11 Rückzahlung Darlehen Mittelschule Oberzeiring AT02 6000 0005 4007 6715.
TOP 12 Beratung und Beschlussfassung der Vermögensrechnung 2022.
TOP 13 Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2022:

a. Bildung und Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve.
b. Bildung und Auflösung von zweckgebunden Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung.
c. Auflösung einer zweckgebundenen Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz.
d. Beschlussfassung „Rechnungsabschluss 2022".

TOP 14 Darlehensaufnahmen für investive Projekte.
TOP 15 Projekt Themenweg Oberzeiring.
TOP 16 Zusatz zum Vertrag für die Verwertung von Bioabfall.
TOP 17 Grünschnittentsorgung 2023.
TOP 18 Verkauf Tandemkipper Bauhof Oberzeiring.
TOP 19 Gräderaktion 2023.
TOP 20 Projekterweiterung Tauernwindpark Oberzeiring.
TOP 21 Wildbach- und Lawinenverbauung; Notwendige Maßnahmen.
TOP 22 Hochwasserschutzmaßnahmen am Zugtalbach.
TOP 23 Verpachtung Pumperwaldlwiese.
TOP 24 Förderungen.
TOP 25 Allfälliges.

Nicht öffentlich:

TOP 26 Wohnungsangelegenheiten.
TOP 27 Personalangelegenheiten:

a. Dienstverträge.
b. Aufnahme eines Bediensteten.
c. Vereinbarungen Kindergarten.

TOP 28 Allfälliges.

Herr Bürgermeister eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte. Herr Bürgermeister erklärt, dass die Ladungen zur Sitzung zeitgerecht erfolgt sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Entschuldigt werden die Gemeinderäte Ulfried Rainer und Andreas Cermak. Die Gemeinderäte LAbg. Robert Reif und GR Rene Spiegel werden etwas verspätet an der Sitzung teilnehmen.

Vor Eingang in die Tagesordnung ist die Angelobung eines neuen Gemeinderates notwendig. Er verliest ein Schreiben von Sonja Sengl, welche mit 13.02.2023 ihr Gemeinderatsmandat und alle damit verbundenen Funktionen zurücklegt.
Herr Bürgermeister verliest die Gelöbnisformel gemäß § 21 der Steiermärkischen Gemeindeordnung und nimmt die Angelobung des Herrn Gerald Timmerer zum Gemeinderat der Marktgemeinde Pölstal vor, welcher das Gelöbnis durch die Worte „Ich gelobe" ablegt.

Gemäß § 54 Abs. 4 der Steiermärkischen Gemeindeordnung stellen nachfolgende Gemeinderäte Anfragen, die anschließend vom Bürgermeister beantwortet wurden (F = Frage, A = Antwort):

F: GR^{in} Weiß stellt die Anfrage über den Stand der notwendigen Quellsanierungen im Gemeindegebiet.
A: Herr Bürgermeister teilt mit, dass die Zusage der Fa. Ofner mit Frühjahr 2023 vorliegt.

F: GR^{in} Weiß erkundigt sich, betreffend die Holzlagerung beim Parkplatz Fernwärme Möderbrugg, welche nicht wie abgesprochen durchgeführt wurde.
A: Herr Bürgermeister wird diesbezüglich eine Besichtigung bzw. Klärung mit der Fernwärme vornehmen.

F: GR Höflechner stellt die Anfrage, betreffend Reinigung des Platzes hinter der Feuerwehr St. Johann sowie die Pflege des Gehweges in diesem Bereich.
A: Herr Bürgermeister wird dies besichtigen und mit Florian Schöttel eine eventuelle Vornahme der Mäharbeiten besprechen.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte 1.) „**Wahl eines Mitgliedes in den Prüfungsausschuss"** sowie 12.) „**Beratung und Beschlussfassung der Vermögensrechnung 2022"** von der Tagesordnung abzusetzen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 1.) Wahl eines Mitgliedes in den Prüfungsausschuss.

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Eingang in die Tagesordnung abgesetzt, da die Wahl eines Mitgliedes in den Prüfungsausschuss nicht notwendig ist.

Zu 2.) Wahl eines Mitgliedes in den Bildungs- und Kulturausschuss.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, Herrn GR Gerald Timmerer als neues Mitglied in den Bildungs- und Kulturausschuss zu wählen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 3.) Wahl eines Mitgliedes in den Nachhaltigkeitsausschuss.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, Herrn GR Gerald Timmerer als Mitglied in den Nachhaltigkeitsausschuss zu wählen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 4.) Wahl eines Mitgliedes in den Wohnungs-, Sozial- und Gesundheitsausschuss.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, Herrn GR Gerald Timmerer als Mitglied in den Wohnungs-, Sozial- und Gesundheitsausschuss zu wählen:
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 5.) Nominierung eines Erntereferenten für Bretstein.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, Frau GR^{in} Friederike Fritz als Erntereferentin für Feldfrüchte (inkl. Dauerwiesen) für die KG Bretstein namhaft zu machen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 6.) Genehmigung der Verhandlungsschriften vom 02.02.2023 und 09.02.2023.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verhandlungsschrift vom 02.02.2023 in der vorliegenden Form genehmigen.
Keine schriftlichen Einwendungen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Verhandlungsschrift vom 09.02.2023 in der vorliegenden Form genehmigen.
Keine schriftlichen Einwendungen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 7.) Bericht des Bürgermeisters.

a) Herr Bürgermeister berichtet, dass sich Herr Dr. Sprinz eventuell für die Eröffnung einer Zahnarztpraxis in Möderbrugg oder Oberzeiring interessiert.

GR Rene Spiegel nimmt an der Sitzung ab 18.45 Uhr teil.

b) Herr Bürgermeister berichtet, dass durch das Land Steiermark eine Gebarungsprüfung „Querschnittsprüfung – Organisation des Zahlungsverkehrs" durchgeführt wird.
c) Herr Bürgermeister berichtet, dass das Ansuchen der Marktgemeinde Pölstal, betreffend die Errichtung eines Schutzweges im Bereich Parkplatz Brandl auf der B114 abgelehnt wurde. Es erfolgt jedoch durch die Anbringung von Randlinien eine Einengung um die Geschwindigkeit in diesem Bereich zu reduzieren.

Zu 8.) Bericht der Fachausschüsse.

<u>Weg- und Bauhofausschuss</u>
GR Rumpold berichtet von der Ausschusssitzung am 07.03.2023. Dabei wurden die Gräderaktion 2023, der Verkauf des Tandemkippers vom Bauhof Oberzeiring und grundsätzlich notwendige Straßensanierungen besprochen. Die Schneeräumung 2022/23 ist fast abgeschlossen und hat größten Teils gut funktioniert.

<u>Sport-, Jugend und Vereinsausschuss</u>
GK Kobald berichtet vom Gemeindeschitag am 25.02.2023. Es waren rund 100 Teilnehmer am Start und hat alles gut funktioniert. Im nächsten Jahr wird versucht, den Termin nicht zugleich mit der Trophäenschau zu fixieren. Der Schibus zur Reiteralm musste aufgrund zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden.

<u>Bildungs- und Kulturausschuss</u>
GR^{in} Weiß berichtet von der durchgeführten Bedarfserhebung. In den nächsten 14 Tagen wird dahingehend eine Sitzung einberufen. Sie berichtet über die Einschreibungen in den jeweiligen Kindergärten. Die Springerin ist mit der Sprachförderung bzw. Nachmittagsbetreuung zur Gänze ausgelastet. Für die folgenden Jahre müssen die möglichen Varianten genau angeschaut werden. In Oberzeiring bzw. St. Johann hätte man die Möglichkeit einer Erweiterung.

Jagd- und Waldausschuss
GR Lerchegger berichtet, dass das Jahr 2022 abgeschlossen und das gesteckte Ziel erreicht wurde. Die eingereichte Förderung haben wir erhalten. Es sind ca. Euro 35.000,00 Erlös geblieben. Im Jahr 2023 wird an zwei Stellen gearbeitet. Hierbei geht es um eine Durchforstung inkl. Wegerrichtung durch Siegfried Horn wo ca. 300 fm Holz angefallen sind. Weiters eine Schlägerung durch Burkhard Kreuzer wobei rund 500 fm Holz angefallen sind. Bei Notwendigkeit wird eine Wegsanierung mit Absprache des Wegausschusses erfolgen. Das Holz wird wie immer an den Stammlieferanten nach Pöls verkauft.

Herr Bürgermeister dankt den Ausschussobleuten für die ausführlichen Berichte.

Zu 9.) Bericht des Prüfungsausschusses.

Herr Bürgermeister bittet den Prüfungsausschuss um seinen Bericht. GR Höflechner berichtet, dass heute am 30.03.2023 der Rechnungsabschluss 2022 geprüft wurde. GR Cermak war nicht anwesend. Es hat diesbezüglich keine Unstimmigkeiten gegeben und befindet der Prüfungsausschuss den vorgelegten Rechnungsabschluss 2022 für in Ordnung.

Herr Bürgermeister dankt GR Höflechner für den Bericht.

Zu 10.) Sondertilgung Darlehen Verbauung Zeiringbach AT90 3836 8000 1303 5530.

Herr Bürgermeister berichtet, dass ein projektbezogener Überschuss von Euro 9.452,84 aus dem Jahr 2014 besteht und wird dieser als Sondertilgung dem laufenden Darlehen zugeführt.
Er stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Sondertilgung in der Höhe von Euro 9.452,84 auf das Darlehenskonto AT90 3836 8000 1303 5530 „Verbauung Zeiringbach" beschließen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 11.) Rückzahlung Darlehen Mittelschule Oberzeiring AT02 6000 0005 4007 6715.

Herr Bürgermeister berichtet, dass ein projektbezogener Überschuss von Euro 111.639,68 aus Vorjahren besteht und wird dieser als Rückzahlung dem laufenden Darlehen zugeführt. Damit ist das Darlehen der Mittelschule Oberzeiring vorzeitig getilgt.
Er stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorzeitige Rückzahlung in der Höhe von Euro 111.639,68 auf das Darlehenskonto AT02 6000 0005 4007 6715 der Mittelschule Oberzeiring (Umbau) beschließen. Das Darlehen ist somit zur Gänze zurückbezahlt.
Einstimmig agenommen. Offene Abstimmung.

Zu 12.) Beratung und Beschlussfassung der Vermögensrechnung 2022.

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Eingang in die Tagesordnung abgesetzt, da die Vermögensrechnung Bestandteil des Rechnungsabschlusses 2022 ist und unter TOP 13 genehmigt wird.

Zu 13.) Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2022:

a. Bildung und Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve.

Herr Bürgermeister übergibt das Wort an Herrn Gemeindekassier.

Dieser berichtet über die Bildung und Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve. Er teilt mit, dass eine Verhandlung der Rücklagenzinsen mit der Bank verhandelt wurde.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Bildung und Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve in der vorliegenden Form genehmigen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

b. Bildung und Auflösung von zweckgebunden Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung.

GK Kobald berichtet über die Bildung und Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung. Diese Bedarfszuweisungen müssen auf die jeweiligen Projekte verbucht werden.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Bildung und Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung in der vorliegenden Form genehmigen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

c. Auflösung einer zweckgebundenen Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz.

GK Kobald berichtet über das vorläufige Nettoergebnis nach Entnahme und Zuweisung von Haushaltsrücklagen des Gesamthaushaltes (SA0), das Nettoergebnis beträgt für das Haushaltsjahr 2022 Euro 48.898,60. Nach Entnahmen und Zuweisungen von Haushaltsrücklagen beträgt das Nettoergebnis (SA00) Euro 0,00. Neue Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz Euro 7.711.377,84.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass die bestehende zweckgebundene Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz in Höhe von Euro 8.028.774,24 durch Entnahme in Höhe von Euro 317.396,40 gemäß § 192 StGHVO verringert wird. Neue Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffungsbilanz Euro 7.711.377,84.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

d. Beschlussfassung „Rechnungsabschluss 2022".

GK Kobald berichtet über den Finanzierungshaushalt, den Vermögenshaushalt und den Ergebnishaushalt für das Jahr 2022 und übergibt jedem Gemeinderat den Lagebericht, in welchem die wichtigsten Zahlen zusammengefasst sind.

LAbg.GR Reif nimmt ab 19.20 Uhr an der Sitzung teil.

GK Kobald berichtet über die Stellungnahme nach Prüfung durch das Land Steiermark und dankt der Buchhaltung für die geleistete Arbeit.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den vorliegenden und ordnungsgemäß für 14 Tage kundgemachten Rechnungsabschluss 2022 in der vorliegenden Form zu genehmigen. Während der Auflagefrist gab es keine Einwendungen und Änderungen.
Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert, GK Kobald Manuel, GR^{in} Fritz Friederike, GR Fussi Andreas, GR Höflechner Helmut, GR Ing. Lerchegger Udo, GR Rumpold Friedbert, GR Ing. Spiegel Renè, GR Stocker Andreas, GR Timmerer Gerald und GR^{in} Weiß Petra.
Gegenstimme: LAbg. GR Reif Robert.

Herr Bürgermeister dankt GK Kobald für die geleistete Arbeit.

Zu 14.) Darlehensaufnahmen für investive Projekte.

Herr Bürgermeister berichtet über die notwendigen Darlehensaufnahmen für die Errichtung Carports Möderbrugg (Euro 115.000,00 Laufzeit 20 Jahre), Sanierung der Bushaltestelle Möderbrugg Ort (Euro 65.000,00 Laufzeit 5 Jahre) sowie Sanierung Kultursaal St. Johann (Euro 60.000,00 Laufzeit 5 Jahre). Es hat eine Ausschreibung an 5 Banken stattgefunden. Das jeweilige Ergebnis wird vorgetragen. 2 Angebote sind eingelangt. 3 Banken haben kein Angebot abgegeben. Er erläutert die Angebote der Raiffeisenbank Zirbenland sowie die Steiermärkische Bank und Sparkasse. Die BAWAG PSK, Bank Austria sowie Raiba Aichfeld haben keine Angebote abgegeben.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorgetragene Darlehensaufnahme an die Raiffeisenbank Zirbenland mit einem variablen Zinssatz, Aufschlag 0,605 % laut vorliegendem Angebot genehmigen. Der Darlehensvertrag wird in der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen und zur aufsichtsbehördlichen Genehmigung vorgelegt.
Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert, GK Kobald Manuel, GR^{in} Fritz Friederike, GR Fussi Andreas, GR Höflechner Helmut, GR Ing. Lerchegger Udo, GR Rumpold Friedbert, GR Ing. Spiegel Renè, GR Stocker Andreas, GR Timmerer Gerald und GR^{in} Weiß Petra.
Stimmenthaltung: LAbg. GR Reif Robert.

Zu 15.) Projekt Themenweg Oberzeiring.

Herr Bürgermeister berichtet über das Projekt Themenweg Oberzeiring. Die Umsetzung erfolgt über den Verein „Schaubergwerk und Museum Oberzeiring" in Kooperation mit der Marktgemeinde Pölstal. Es soll der Vermittlung der Bergbaugeschichte des Ortsteiles Oberzeiring sowie die weitere Verarbeitung in den benachbarten Ortsteilen und Gemeinden erfolgen. Der Themenweg wird als überdachte Holzkonstruktion über einen historischen Gehweg im Kurpark Oberzeiring ausgeführt. Der Themenpark beginnt bei einer Kapelle wo auf die heilige Barbara und Ihren Zusammenhang als Schutzpatronin hingewiesen wird. Der Weg soll mit Aussichtsturm (mittelalterlicher Förderturm) ausgestattet werden. Zudem soll eine Edelstahlrutsche errichtet werden. Weiters wird es einen ca. 5 Meter tiefen Schaustollen geben, welcher die wichtigsten Themen um die Arbeit untertage vermitteln soll. Weiters ist die Ausstattung mit einem Bildschirm für die mediale Unterstützung geplant. Eine überkragende Holzplattform soll die Geschichte des Ortes zu Zeiten der Blüte des Bergbaues sowie die Sage von „Zeiring" erzählen. Entlang der Holzkonstruktion soll es weitere Nischen für lokale Aussteller als auch Bildschirme sowie lichttechnische und musikalische Bespielung geben. Das Dach der Holzkonstruktion soll nachhaltig mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet werden. Weiters erläutert er die Grobkostenschätzung seitens des Vereines, welche mit Euro 390.000,00 dargestellt wird. Die Finanzierungsmöglichkeiten werden ebenfalls besprochen. Die Planungsleistungen wurden an die Fa. Pirker, Hickl und Zengerer ausgeschrieben. Die Fa. Pirker war mit der Summe Euro 19.560,00 der Billigstbieter. Bei der Vergabe der Planungsarbeiten wurde von der Fa. Pirker ein Zeitraum Ende Juni bis Mitte Juli 2023 in Aussicht gestellt.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das vorliegende Angebot der Fa. Pirker in Höhe von Euro 19.560,00 annehmen. Bei der Vergabe muss der Fa. Pirker mitgeteilt werden, dass die Planung bis zur Junisitzung abgeschlossen werden sein muss.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 16.) Zusatz zum Vertrag für die Verwertung von Bioabfall.

Herr Bürgermeister berichtet, dass die Fa. Saubermacher den Bioabfall der Firma Pfandl KG nicht mehr annimmt. Aufgrund dessen wird der Bioabfall durch die Fa. Poschacher abgeholt. Die Kosten für diese Verwertung betragen Euro 65,00 pro Tonnen Bioabfall, Euro 200,00 pro Entleerung sowie Euro 100,00 pro Monat Containermiete. Die neuen Verwertungskosten betragen daher Euro 2.889,00 pro Quartal (alt: Euro 2.295,00). Weiters ist eine Umstellung der Einlegesäcke auf Papier notwendig, da die kompostierbaren Säcke nicht zur Gänze verrotten.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, einen Zusatz mit den neuen Preisen für den Bioabfall wie vorgetragen zum bestehenden Vertrag zu erstellen und zu genehmigen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 17.) Grünschnittentsorgung 2023.

Herr Bürgermeister berichtet, dass für die Grünschnittentsorgung 2023 vom Bauhofleiter 2 Angebote eingeholt wurden. Die Fa. Beinschab bietet Euro 49,00 pro Tonne und die Fa. Naturgut bietet 72,50 pro Tonne für die Grünschnittentsorgung 2023 all inklusive an. Im Angebot der Fa. Beinschab sind auch 2 Container inkludiert, welche nicht mehr benötigt werden.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Grünschnittentsorgung 2023 an die Fa. Beinschab mit den o.a. Konditionen vergeben.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 18.) Verkauf Tandemkipper Bauhof Oberzeiring.

Herr Bürgermeister berichtet, dass für den Bauhof Oberzeiring ein neuer Kipper angekauft wurde und deshalb der alte Tandemkipper veräußert werden soll. Die Vorgangsweise wurde im Wegausschuss besprochen. Die Ausschreibung soll mittels Postwurf/Gemeindezeitung erfolgen. Der Höchstbieter soll den Zuschlag erhalten. Das Mindestgebot beträgt Euro 6.000,00.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die vorgetragene Vorgangsweise genehmigen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 19.) Gräderaktion 2023.

Herr Bürgermeister berichtet, dass im Jahr 2023 wieder eine Gräderaktion durchgeführt wird. Er berichtet, dass die Richtlinien im Wegausschuss besprochen und festgelegt wurden. GR Rumpold berichtet, dass er noch keine Angebote für Schotter und Recycling vorliegen hat. Weiters wurde besprochen, dass auch betroffene Gemeindewege im Zuge der Gräderaktion mitsaniert werden. Hierbei ist jedoch der Gräder sowie Walze von der Gemeinde zu bezahlen. Folgende Förderhöhe wurde im Ausschuss festgelegt:
40 % Kostenzuschuss für Material und Transport (ausgenommen abweichende höhere Bescheide), keine Eigenleistungen. Höchstgrenzen für Schotter: 17 Tonnen pro 100 Laufmeter Weglänge; Recycling: 10 m3 (= ca. 17 Tonnen) pro 70 Laufmeter Weglänge. Die Förderungshöhe beträgt pro Weggemeinschaft (ausgenommen höhere Bescheidbeteiligung) 40 %. Weitere Förderungen aufgrund prozentueller Beteiligungen bei Weggemeinschaften sind nicht möglich.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Förderrichtlinien für die Gräderaktion 2023 wie vorgetragen, genehmigen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 20.) Projekterweiterung Tauernwindpark Oberzeiring.

Herr Bürgermeister berichtet von der geplanten Projekterweiterung Tauernwindpark Oberzeiring. Diese Erweiterung wurde von der ImWind Erneuerbare Energie bereits dem Gemeinderat vorgestellt. Für diese Projekterweiterung muss eine Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes, eine Änderung des Flächenwidmungsplanes sowie ein Umweltbericht als Teil des Örtlichen Entwicklungskonzeptes in Auftrag gegeben werden. Der Kostenpunkt beträgt Euro 19.715,04 und werden diese Kosten vom Tauernwindpark übernommen. Eine schriftliche Zusage liegt bereits vor. Es soll versucht werden, eventuell die Ableitung in unseren Raum und nicht nach Teufenbach zu sichern.

Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Projekterweiterung des Tauernwindparkes Oberzeiring wie vorgetragen genehmigen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 21.) Wildbach- und Lawinenverbauung; Notwendige Maßnahmen.

Herr Bürgermeister berichtet, dass von der Marktgemeinde Pölstal die notwendigen Maßnahmen durch die Wildbach- und Lawinenverbauung priorisiert werden müssen. Es handelt sich hierbei um die Verbauung Zugtalbach, Verbauung Strallergrabenbach sowie Steinschlag in Bretstein. Er berichtet, dass er mit Werner Gruber ein Gespräch wegen Verbauung Zugtalbach geführt hat. Es erfolgt eine Diskussion im Gemeinderat.
Herr Vizebürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass die Räumung der Wildbach- und Lawinensperren im Wegausschuss erhoben werden sollen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Herr Vizebürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Priorität für die offenen Vorhaben wie folgt reihen: Prioriatät 1: Zugtalbach, gleichzeitig mit Steinschlag Bretstein. Priorität 2: Strallergrabenbach. Sollte diese Variante nicht umsetzbar sein erhält der Strallergrabenbach Priorität 1.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Zu 22.) Hochwasserschutzmaßnahmen am Zugtalbach.

Herr Bürgermeister berichtet über ein Gespräch mit Ing. Georg Neuper. Dieser hat an die Gemeinde das Ansuchen um Übertragung von diversen öffentlichen Güter im Zugtal angesucht. Hierbei ist auch die Zufahrt zu vlg. Freitag betroffen, welcher ein Servitut für seine Hofzufahrt erhalten muss. Herr Vizebürgermeister berichtet über weitere mit Ing. Neuper besprochene Projekte. Es handelt sich hierbei um die Erweiterung des Geh- und Radweges nach Pöls, die Brücke für die Zufahrt Franz-Josef-Siedlung sowie den Wanderweg Franz-Josef-Höhe. In diesem Bereich wurden auch diverse Gegenleistungen mit Ing. Neuper besprochen.
Herr Vizebürgermeister stellt den Antrag, das Ansuchen von Ing. Neuper, betreffend die Übertragung der öffentlichen Güter, zu genehmigen und die vorgetragene Vorgangsweise mit Ing. Neuper wegen der weiteren Projekte weiterzubetreiben.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Weiters wird wegen der Bezahlung, betreffend Überdeckung von Werner Gruber diskutiert. Nach längerer Diskussion stellt Herr Bürgermeister den Antrag, grundsätzlich die notwendige Überdeckung von Herrn Werner Gruber durch die Marktgemeinde Pölstal zu übernehmen, jedoch muss vorher das Einvernehmen mit Frau Gertrude Strohmeier hergestellt sein.
Für den Antrag stimmen: Bgm. Haingartner Ewald, GK Kobald Manuel, GR^{in} Fritz Friederike, GR Fussi Andreas, GR Höflechner Helmut, GR Ing. Lerchegger Udo, LAbg. GR Reif Robert, GR Rumpold Friedbert, GR Ing. Spiegel Renè, GR Stocker Andreas, GR Timmerer Gerald und GR^{in} Weiß Petra.
Stimmenthaltung: Vizebgm. DI (FH) Simbürger Hubert.

Zu 23.) Verpachtung Pumperwaldlwiese.

Herr Bürgermeister berichtet vom Gemeinderatsbeschluss 09.02.2023, betreffend die Verpachtung der Pumperwaldlwiese. Er teilt mit, dass Frau Julia Mayer das Angebot für die Pachtung zurückgezogen und daher Herr Erhard Hasler vlg. Freytag den Zuschlag bekommen hat. Die Pachtvereinbarung wurde bereits im Gemeindevorstand genehmigt und liegt unterfertigt vor.

Zu 24.) Förderungen.

Herr Bürgermeister berichtet, dass der USV Bretstein für das Kinderschwimmen 2023 ein Ansuchen um Übernahme der Buskosten in Höhe von ca. Euro 960,00 gestellt hat.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Buskosten in Höhe von ca. Euro 960,00 von der Fa. Scherkl zu übernehmen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Herr Bürgermeister berichtet, dass die Volksschule Möderbrugg die Schwimmtage in Judenburg absolviert und dafür die Buskosten ca. Euro 2.000,00 betragen.
Herr Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, die Buskosten in Höhe von ca. Euro 2.000,00 für die Schwimmtage der Volksschule Möderbrugg in Judenburg zu übernehmen.
Einstimmig angenommen. Offene Abstimmung.

Herr Bürgermeister verliest ein Dankschreiben der Landforst KG sowie des Musikvereines St. Oswald-Möderbrugg für die Gewährung einer Förderung.

Zu 25.) Allfälliges.

a) Herr Bürgermeister berichtet, dass ein Angebot über Euro 27.134,03 für 30 Tablets für die Volksschule Möderbrugg vorliegt. Für dieses Angebot wird um die Gewährung einer Bedarfszuweisung beim Land Steiermark angesucht. Es wird vereinbart, ein zweites Angebot einzuholen und den Ankauf von Tablets weiter zu verfolgen.
b) Herr Vizebürgermeister berichtet über die Verbandsversammlung des AWV Judenburg und erläutert den Jahresabschluss 2022. Der Frühjahrsputz 2023 wird wieder in der gewohnten Form organisiert.
c) GR^{in} Weiß berichtet von der Verbandsversammlung des SHV Murtal in welcher der RA 2022 beschlossen wurde. Vor Auflösung der SHV-Verbände ergibt sich eventuell ein Überschuss.
d) GR Fussi bringt vor, dass vor Aufstellung der Gewichtsbeschränkungen eine Verständigung per Bürger SMS erfolgen soll.
e) Herr Bürgermeister berichtet, das er mit dem Kulturausschuss und Robert Fürhacker einen Termin vereinbaren wird.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21.05 Uhr. Pause 5 Minuten.

Zu 26.) Nicht öffentlich
Zu 27.) Nicht öffentlich
Zu 28.) Nicht öffentlich

Der Bürgermeister: Der Schriftführer:

....
(Ewald Haingartner) (GR Ing. Udo Lerchegger)

Der Schriftführer:

.....
(GR Helmut Höflechner)

Der Schriftführer:

.....
(GR Andreas Cermak)

Der Schriftführer:

.....
(LAbg. GR Robert Reif)